

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 49.

Dresden, am 28. April

1858.

Fünzigste öffentliche Sitzung der zweiten Kammer am 21. April 1858.

Inhalt:

Registrandenvortrag. — Entschuldigungen. — Urlaubsgesuch. — Wahl eines stellvertretenden Secretärs. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über das königliche Decret, die Anlegung einer Zweigbahn von den Harthauer Braunkohlenwerken nach der Zittau-Reichenberger Eisenbahn betr. Besondere Berathung über die §§. 1—3 des Expropriationsgesetzes hierzu. Schlußabstimmung durch Namensaufruf. — Berathung des Berichts der vierten Deputation über die Petition des Schriftgießereibesizers Gustav Schelter zu Leipzig, die Errichtung einer Staatsdruckerei betr. Beschlußfassung.

Die Sitzung beginnt um 10 Uhr 36 Minuten in Anwesenheit von 59 Kammermitgliedern, mit Vorlesung des über die letzte Sitzung vom Secretär Finck abgefaßten Protokolls, welches ohne Erinnerung genehmigt und von den Abgg. v. Dümpling und Eckelmann mit vollzogen wird. Hierauf folgt der Vortrag aus der Registrande.

(Nr. 407.) Antrag des Herrn Abg. v. Schönberg in Bezug auf die von demselben in der 25. öffentlichen Sitzung der zweiten Kammer an das königl. hohe Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts gestellte Interpellation, die Speculation in Industriepapieren mit Stiftungsgeldern betr.

Präsident Dr. Haase: Will die Kammer diesen Antrag, der als ein ständischer zu betrachten ist, der dritten Deputation überweisen?

Abg. Dr. Hertel: Ich bitte um's Wort! Es wird derselbe Gegenstand in dem Berichte mit behandelt, der heute der geehrten Kammer vorliegt über das Cultusministerium, und es würde sich fragen, ob dieser Antrag nicht dadurch zur Eriedigung kommen müßte, indem bei Berathung dieses Berichts die Kammer Gelegenheit haben wird, auch auf diesen Gegenstand speciell einzugehen und darüber Beschluß zu fassen. Ich glaube daher, eine weitere besondere Berichterstattung darüber wird nicht nöthig sein.

Präsident Dr. Haase: Wenn die geehrte Deputation diesen Antrag in dem von ihr erstatteten Berichte über das

Budgetdepartement des Ministeriums des Cultus, wie der Herr Referent soeben versicherte, aufgenommen hat, so wird es angemessen sein, diese Eingabe sofort an die zweite Deputation abzugeben. Unter diesen Umständen würde ich der Kammer vorschlagen, diese Eingabe an die zweite Deputation abzugeben. Ist die Kammer damit einverstanden? — Einstimmig Ja.

(Nr. 408.) Der Herr Abg. Amtshauptmann v. Dypel sucht um Bewilligung eines Urlaubs vom 30. d. M. bis mit 2. Juni d. J. dringender Dienstgeschäfte halber nach.

Präsident Dr. Haase: Will die Kammer diesen Urlaub gestatten? — Einstimmig Ja.

Will sie den Stellvertreter des Herrn Abgeordneten einberufen? — Einstimmig Ja.

(Nr. 409.) Bericht der zweiten Deputation über Pos. 2 des außerordentlichen Ausgabebudgets, den Beitrag zu dem durch die Röderregulirung erwachsenden Aufwande betr.

Präsident Dr. Haase: Der Bericht ist bereits dem Druck übergeben, und wird auf eine der nächsten Tagesordnungen gelangen.

(Nr. 410.) Protokoll extract der ersten Kammer vom 16. d. M., enthaltend den Vortrag des mündlichen Berichts der vierten Deputation sowie die Beschlußfassung über die Petition des Schriftgießereibesizers Schelter zu Leipzig, die Errichtung einer Staatsdruckerei im Königreich Sachsen betr.

Präsident Dr. Haase: Dieser Protokoll extract ist sofort nach dessen Eingang der vierten Deputation übergeben worden, welche heute über diesen Gegenstand Bericht erstatten wird.

(Nr. 411.) Desgl. vom 17. d. M., enthaltend die Berathung des mündlichen Berichts der vierten Deputation über die Petition des Herrn Proectors Pfreßchner in Plauen, die gesetzliche Verpflichtung der Handwerkslehrlinge zum Besuch der Sonntags- und Handwerkschulen betr.

Präsident Dr. Haase: Geht an die vierte Deputation zurück.

(Nr. 412.) Desgl. von demselben Tage, die Erstattung des mündlichen Berichts der vierten Deputation sowie die Beschlußfassung über die Petition der Gemeinderäthe zu Großschönau um Erhöhung des Lohnes für das Schneeauswerfen auf königl. Chaussees betr.